

Die Hypothese vom Urknall

Vor ungefähr 10-15 Milliarden Jahren: Riesige Gaswolken wirbelten auseinander und wie durch eine ungeheure Explosion in Bewegung gesetzt. Innerhalb dieser Gaswolken war eine turbulente Bewegung. Wirbel bildeten sich und schleuderten Schwaden von kleinsten Staubteilchen umher.

Diese Staubteilchen ballten sich zusammen. Sie bildeten Kugeln. Diese Kugeln verdichteten sich und wurden dadurch immer heißer. Um eine besonders große Kugel orientierten sich kleinere Kugeln. Diese Systeme bildeten Galaxien. In einem System sollte der Planet Erde stehen.

Vor 5-6 Milliarden Jahren: Die Kugeln bestehen aus flüssiger glühender Materie aus Gestein, Rauch, Feuer. Sie erkalten nur langsam. Auf der Erde erstarrt das glühende Gestein an der Oberfläche. Die erkaltete Masse sinkt zurück, neue glühende Masse steigt auf und erkaltet. So entstehen erste Blöcke festen Gesteins, später Urkontinent genannt.

Zur gleichen Zeit steigen Wasserstoff und Kohlensäure aus dem Inneren der Erde auf und bilden Wolken, die keine Sonnenstrahlen durchlassen. Ein Kreislauf beginnt: die Wolken regnen ab, Wasser fällt auf die noch heiße Erde, das Wasser verdampft, steigt auf ... allmählich kühlt die Erde ab. Die Wolkendecke wird dünner, Wasser sammelt sich, die Meere entstehen.

Vor 1-2 Milliarden Jahren: Im noch warmen Meerwasser entsteht das erste Leben: Bakterien, Algen, Geißeltierchen. Aus den Geißeltieren entwickeln sich erste Quallen, Würmer, Schnecken, Spinnen. Seit 500 Millionen Jahren leben im Meer Muscheln, Korallen, Seeigel, Krebse, Fische

Vor 350 Millionen Jahren: Vom Wasser aus erobern erste Pflanzen die Landmasse: Tangpflanzen am Ufer, Farne, Schachtelhalme, erste zapfentragende Bäume. Die Erde wird grün. In der Folge entwickeln sich Tiere, land- und wasserlebende: Skorpione, Tausendfüßler, Amphibien. Diese passen sich allmählich an das Leben an Land an. Kriechtiere und Saurier sind die nächste Stufe der Entwicklung.

Vor 75 Millionen Jahre: Die Saurier sterben aus, eine andere Klasse von Tieren entsteht und breitet sich erfolgreich aus: Säugetiere! Lebende Junge werden geboren und mit Milch gesäugt. Dies sind die Urahnen unserer domestizierten Tiere, der Affen und des Menschen.

Vor 30 000 Jahren: Menschen werden sesshaft und leben in Hütten, gehen auf die Jagd und besiedeln die Erde.

Ergebnissicherung

	Genesis 1,1-2,3	Genesis 2,4-25	Die Hypothese vom Urknall
Gliederung/Aufbau			
Literarische Form			
Entstehung der Welt, wie und wodurch			
Entstehung des Menschen, wann und wie			
Zweck des Textes			
Fazit			